

Niederschrift über die Sitzung des Gemeinderates Kottweiler-Schwanden

Sitzungs-Nr. : 5

Sitzungsort : Sitzungssaal im Gemeindehaus Kottweiler-Schwanden

Sitzungsdatum : 30.08.2013

Sitzungsbeginn : 20.00 Uhr

Sitzungsende : 21.25 Uhr

An der Sitzung nehmen folgende Personen teil:

Ortsbürgermeister Roland Palm

Beigeordneter Willi Feil

Von der Verbandsgemeindeverwaltung Ramstein-Miesenbach

Schriftführer Benjamin Hüge

Die Ratsmitglieder:

Kurt Gieser

John Hemm

Florian Schaan

Martina Scherne

Gerd Schmidt

Gabriele Schütz

Wolfgang Graustein

Ferner sind noch folgende Personen anwesend:

Herr Torner (Abteilungsleiter) von der Bauabteilung sowie drei Zuhörer zum Tagesordnungspunkt 1.

Anmerkungen:

Keine

Entschuldigt:

1. Beigeordneter Gerhard Becker

Frank Hektor

Katrin Scherne

Klaus Scherne

Sören Gibs

Beigeordnete Karin Gehra

Sabine Kleemann

Marion Borger-Urschel

Unentschuldigt:

Keine

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt die Teilnehmer. Er stellt die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit des Rates fest.

Folgende Einwände bzw. Ergänzungen werden vorgetragen:

Der Vorsitzende schlägt vor, die öffentliche Tagesordnung um den Punkt „Antrag SPD; Thema Brandschutzweiher“ zu erweitern. Der Rat gibt dem Vorschlag einstimmig statt.

Die Tagesordnung hat somit folgenden Wortlaut:

T A G E S O R D N U N G

der öffentlichen Sitzung:

1. Information Breitbandversorgung (Ergebnis Ausschreibung)
2. Auftragsvergaben;
 - 2.1 Seitenwände der Dusche Kita (Außenbereich)
 - 2.2 Installation einer Dusche in der Toilettenanlage für den Außenbereich (U3)
 - 2.3 Schlosserarbeiten für die Überdachung am Rückgebäude zum Kindergarten in Kottweiler-Schwanden
3. Kerwe;
hier: Ablauf und Helferliste
4. Antrag SPD

Es wird in die Beratung eingetreten.

öffentliche Sitzung

1. Information Breitbandversorgung (Ergebnis Ausschreibung)

Sachverhalt:

Herr Torner geht noch mal auf den Ablauf der Breitbandvergabe ein:

Das Land Rheinland-Pfalz schreibt eine öffentliche Ausschreibung über die jeweilige Gemeinde vor, auf die sich die Anbieter bewerben können. Neben der Homepage des Landes erschien die Ausschreibung im öffentlichen Bekanntmachungsorgan (Amtsblatt) sowie auf der Homepage der Verbandsgemeinde.

Im zweiten Schritt wurde eine Ortsbefragung (Interessenbekundungsverfahren) durchgeführt, um festzustellen, ob Interesse seitens der Bevölkerung besteht. Diese Vorgaben sind von der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion Trier (ADD) vorgegeben, welche auch die Vergabe der Breitbandversorgung überwacht und regelt. Die Vorgaben erfolgen über das Land, da es bei den Fördermitteln um EU-Gelder handelt.

Von den über 500 Haushalten in Kottweiler-Schwanden haben sich mehr als 200 beteiligt. Die Auswertung der Befragung hat ergeben, dass ein großes Interesse an schnellem Internet besteht und dies auch ein ganz entscheidender Standortfaktor sowohl bei der Immobilienvermietung als auch bei der Ansiedlung von Gewerbetreibenden darstellt. Da die Ortsgemeinde gemäß den Vorgaben für schnelles Internet unterversorgt ist wird der Ausbau mit einem Zuschuss von 65% des Deckungslückenbetrages gefördert (aus max. 200 000 €).

Im Rahmen der Ausschreibung zur schnelleren Breitbandversorgung haben sich fünf Interessenten bei der Ortsgemeinde beworben.

Von den fünf Angeboten erfüllt ein Angebot nicht die Bedingungen und ist daher von der Wertung ausgeschlossen.

Der Vorsitzende erläutert dem Hauptausschuss hierbei die mögliche Bezuschussung und geht auf die erstellte Angebots-Übersicht ein (**siehe Anlage 1 der Niederschrift**).

Demnach wird die Wirtschaftlichkeitslücke zu 65% vom Land Rheinland-Pfalz bezuschusst. Zur Berechnung der Wirtschaftlichkeitslücke werden die Einnahmen den Ausgaben gegenüber gestellt. Der sich daraus ergebende Verlust stellt die Wirtschaftlichkeitslücke (Deckungslücke) dar. Die ADD Trier prüft die Angebote und teilt das Ergebnis der Ortsgemeinde mit.

Nach der Wertung mit dem vorgegebenen Punkteschema erweist sich das Angebot der Stadtwerke Ramstein-Miesenbach GmbH als das Günstigste.

Der Förderungsantrag muss bis spätestens 02.09.2013 bei der ADD Trier eingegangen sein, da sonst die Voraussetzungen für eine Bezuschussung entfällt.

Um Schaden von der Ortsgemeinde abzuwenden hat der Vorsitzende zur Einhaltung der Frist einen Förderantrag, welchen er nach Beschlussempfehlung des Hauptausschusses an den Gemeinderat der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion Trier vor Beschlussfassung durch den Gemeinderat zugesendet. Sonst wäre die Frist verstrichen und eine Förderung nicht mehr möglich gewesen.

Das Schreiben ist als **Anlage 2 der Niederschrift** beigelegt.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem vorgetragenen Schreiben nachträglich zu.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Mitgliederzahl des Gremiums:	17	Dafür	9
Anwesende Mitglieder einschl. Vorsitzender:	9	Dagegen	0
Fehlende Mitglieder:	8	Enthaltungen	0

2. Auftragsvergaben

2.1 Seitenwände der Dusche Kita (Außenbereich)

Sachverhalt:

Im Rahmen der Kindergartenertüchtigung ist eine Dusche im Außenbereich geplant. Für die Errichtung einer Dusche müssen Seitenwände angebracht werden.

Herr Torner, Leiter der Bauabteilung, hat sich hierzu ein Angebot von der Firma „Schreinerei und Metallbau Viktor Müller“ aus Steinwenden einholen lassen.

Das Angebot ist als **Anlage 3 der Niederschrift** beigelegt.

Deckung:

Die Summe ist bereits im Haushalt eingestellt.

Beschluss:

Der Gemeinderat vergibt den Auftrag zur Erstellung von Seitenwänden an die Firma „Schreinerei und Metallbau Viktor Müller“ aus Steinwenden gemäß dem Angebotspreis von 701,09 € brutto.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Mitgliederzahl des Gremiums:	17	Dafür	9
Anwesende Mitglieder einschl. Vorsitzender:	9	Dagegen	0
Fehlende Mitglieder:	8	Enthaltungen	0

2.2 Installation einer Dusche in der Toilettenanlage für den Außenbereich (U3)

Sachverhalt:

Im Rahmen der Kindergartenertüchtigung ist eine Dusche im Außenbereich geplant.

Herr Torner hat sich hierzu ein Angebot von der Firma „Schaller & Thum“ aus Ramstein-Miesenbach einholen lassen.

Das Angebot ist als **Anlage 4 der Niederschrift** beigefügt.

Das Ratsmitglied Gabriele Schütz stellt den **Antrag**, die **Auftragsvergabe** zur Installation einer Dusche in der Toilettenanlage **zu vertagen**, da es vom Rat die Pflicht gegenüber den Mitbürgerinnen und Mitbürgern sei, sich Vergleichsangebote einzuholen.

Herr Torner führt dazu aus, dass es sich um eine Kleinleistung handelt und die Firma Schaller & Thum die Installationen im Gebäude ausgeführt hat und mit dem Gebäude vertraut ist. Zudem handelt es sich um eine Leistung die größtenteils auf Stundensätzen beruht, weswegen er eine weitere Angebotseinholung nicht für sinnvoll erachtet. Die Firma hat schon mehrfach Arbeiten innerhalb der Kommunen der Verbandsgemeinde ausgeführt und ist als zuverlässig bekannt. Aufgrund der Erfahrungswerte die er besitze, sei der Preis auch angemessen und nicht überzogen kalkuliert.

Weitere Angebote von Fremdfirmen - die mit der örtlichen Installation nicht vertraut sind - lassen zwangsläufig keinen günstigeren Preis erwarten.

Beschluss:

Der Gemeinderat vertagt den Tagesordnungspunkt und holt sich weitere Angebote ein.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Mitgliederzahl des Gremiums:	17	Dafür	3
Anwesende Mitglieder einschl. Vorsitzender:	9	Dagegen	4
Fehlende Mitglieder:	8	Enthaltungen	2

Beschluss:

Der Gemeinderat vergibt den Auftrag zur Installation einer Brausewanne an die Firma „Schaller & Thum“ aus Ramstein-Miesenbach gemäß dem Angebotspreis von 1.271,99 €.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Mitgliederzahl des Gremiums:	17	Dafür	5
Anwesende Mitglieder einschl. Vorsitzender:	9	Dagegen	2
Fehlende Mitglieder:	8	Enthaltungen	2

2.3 Schlosserarbeiten für die Überdachung am Rückgebäude zum Kindergarten in Kottweiler-Schwanden

Sachverhalt:

Im Rahmen der Kindergartenertüchtigung für die U-3-Kinder-Aufnahme ist auch eine Überdachung am Rückgebäude notwendig, um einen Wetterschutz als Verbindung zwischen Kindertoilettenausgang und Werkraum herzustellen (**siehe beiliegende Planskizze/Anlage 5**). Gleichzeitig dient die Überdachung auch dem Spielplatzgelände als Wetterschutzüberdachung.

Die dafür erforderliche Stahlkonstruktion wurde so gewählt, dass sie evtl. später auch eine Vollverglasung als „Wintergarten“ tragen kann.

Für die Stahlkonstruktion mit Dachabdeckung aus transparenten Stegplatten haben 4 Schlosserfirmen ein Angebot abgegeben:

- | | |
|---|--------------|
| 1. Fa. Lothar Natter, Ramstein-Miesenbach, | 9.448,60 € |
| 2. Fa. Rüdiger Schmidt, Fockenberg-Limbach, | 9.835,35 € |
| 3. Fa. Janzer GmbH, Ramstein-Miesenbach, | 10.180,45 € |
| 4. Schlosserei Weimer, Ramstein-Miesenbach, | 13.625,50 €. |

Bauseits sind vor der Montage noch die Einzelfundamente zu erbringen, die vom Bauhof der Verbandsgemeinde oder dem Gemeindegewerbetreibenden erbracht werden können.

Seitens der Verwaltung wird empfohlen, der Fa. Natter den Auftrag für die Schlosserarbeiten zu erteilen.

Deckung:

Haushaltsmittel stehen hierfür bereit.

Beschluss:

Die Firma Lothar Natter aus Ramstein-Miesenbach erhält den Auftrag zur Ausführung der Schlosserarbeiten zur Überdachung am Rückgebäude zum Kindergarten zum Angebotspreis von 9.448,60 €. Die Fundamentsarbeiten werden dem Bauhof der Verbandsgemeinde übertragen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Mitgliederzahl des Gremiums:	17	Dafür	9
Anwesende Mitglieder einschl. Vorsitzender:	9	Dagegen	0
Fehlende Mitglieder:	8	Enthaltungen	0

Der Vorsitzende schlägt vor, den Tagesordnungspunkte 3 „Kerwe“ mit dem TOP 4 „Antrag der SPD“ zu tauschen, da um die Auskunft Herrn Torner gebeten wird. Der Rat stimmt ihm einstimmig zu.

4. Antrag SPD

Der Antrag (**Anlage 6 der Niederschrift**) wurde mit Herrn Torner erörtert.

Herr Torner weist auf die Grundstücke hin, welche durch die Betonfragmente bei starkem Regenfall unterspült wurden. Die Entfernung dieser Fragmente ist als Gefahrenbeseitigung zu sehen.

3. Kerwe;

hier: Ablauf und Helferliste

Sachverhalt:

Der Sportverein Kottweiler-Schwanden hat sich bereiterklärt, einen Großteil der traditionellen Kirmes auszurichten.

Das am Freitag stattfindende Rockkonzert läuft unter Regie der Ortsgemeinde. Der Gemeinderat übernimmt freitags und sonntags den Getränkeauschank mit Spüldienst. Der Auf- und Abbau fällt ebenfalls in den Aufgabenbereich der Gemeinderäte. Hierzu hat der Vorsitzende eine Helferliste an

die Fraktionen ausgeteilt. OB Palm bittet die Fraktionen, die Helferlisten bis kommenden Mittwoch ihm zukommen zu lassen.

Für das samstags stattfindende Kerwespiel sind Kuppelzelte am Sportplatz (Reichenbacher Straße) angedacht.

Der genaue Ablauf ist noch nicht beim Vorsitzenden eingegangen. Das Ratsmitglied John Hemm, Aktiv beim Sportverein, hatte in der Hauptausschusssitzung vom 26.08.2013 folgenden Stand dargelegt:

Zur Versorgung der Kerwegäste hat der Sportverein bei einem Pizzabäcker aus Landstuhl angefragt, der seinen Stand am Kerwefreitag und Kerwesonntag geöffnet haben soll.

Am Kerwedienstag werden vom Kreativteam Heringe mit Pellkartoffeln zubereitet, um die Bewirtung kümmert sich der Sportverein.

Demnach beinhaltet die Kerwe 2013 folgendes Programm:

- Freitag, 13.09.2013: Rockkonzert mit Impact
- Samstag, 14.09.2013: Kerwespiel, Musikunterhaltung bis 22 Uhr
- Sonntag, 15.09.2013: Umzug, Straußrede, Luftballonwettbewerb
- Montag, 16.09.2013: Frühschoppen in der Gaststätte „Zur Sulzbachhalle“
- Dienstag, 17.09.2013: Beerdigung der Kerwe durch die Straußjugend

Der Gemeinderat nimmt die Informationen zur Kenntnis.